

## 23. Sonntag im Jahreskreis

Im Tagesimpuls der Erzabtei Beuron heißt es zum 23. Sonntag im Jahreskreis ([www.erzabtei-beuron.de](http://www.erzabtei-beuron.de)):

*Dialog heißt Gespräch: Ereignis des Wortes von einem Menschen zum anderen. Das Wort wird gesagt, „gesendet“. Vielleicht kommt es an. Dann schafft es Beziehung, Gemeinschaft, Einheit. Der Mensch verwirklicht sich im Gespräch; ohne Gespräch verkümmert er. Wenn Menschen aneinander vorbeisprechen, steht es schlecht. Gott selbst ist wesentlich Gespräch: er spricht das ewige Wort, und er sendet es in die Zeit hinein, in unsere Zeit, in mein Leben hinein. Das Wort aber wartet auf Antwort.*

Der Eröffnungsvers des 23. Sonntags im Jahreskreis lautet:

**Herr, du bist gerecht, und deine Entscheide sind richtig.**

**Handle an deinem Knecht nach deiner Huld.**

(Ps119, 137.124)

Ihn singt die Schola im *Introitus*:

**I**ustus es Dómi-ne, et rectum iu-dí-ci-um  
Gerecht bist du, HERR, und richtig dein Urteil.

tu-um : fac cum ser-vo tu-o se-cúndum mi-se-ri-cór-  
Handle an deinem Knecht nach deiner Barmher-

di-am tu-am. Ps. Be-á-ti immacu-lá-ti in vi-a :  
zigkeit. (Ps 119,137.124) Selig, deren Weg ohne Tadel ist,

qui ámbu-lant in le-ge Dómi-ni.  
die wandeln nach der Weisung des HERRN. (Ps 119,1)

Im *Graduale* nach der (1.) Lesung singt die Schola einen Vers aus Psalm 33 (Ps33, 12.6):

Beata gens cuius est Dominus Deus eorum :  
populus quem elegit Dominus in hereditatem  
sibi.

Selig das Volk, dessen Gott der Herr ist,  
das Volk, das er sich zum Erbe erwählt.

Verbo Domini caeli firmati sunt  
et spiritu oris eius omnis virtus eorum.

Durch das Wort des Herrn wurden die Himmel  
geschaffen,  
ihr ganzes Heer durch den Hauch seines  
Mundes.

Zur Gabenbereitung singt die Schola das *Offertorium* „Oravi Deum meum“, nach einem  
Text aus dem Alten Testament (Dan9, 4.2.17.19):

Oravi Deum meum ego Daniel, dicens :

Ich betete zu meinem Gott, ich Daniel, ich  
sagte:

exaudi, Domine, preces servi tui :  
illumina faciem tuam super sanctuarium  
tuum :  
et propitius intende populum istum,  
super quem invocatum est nomen tuum,  
Deus.

Erhöre, Herr, die Bitten deines Knechtes.  
Lass dein Angesicht über deinem Heiligtum  
leuchten,  
und achte gnädig auf dieses Volk,  
über das dein Name angerufen ist, Gott.

Die *Communio* zur Kommunionausteilung ist wieder einem Psalm entnommen

(Ps76, 12.13). Die Schola singt:

Vovete, et reddite Domino Deo vestro,  
omnes qui in circuitu eius affertis munera  
terribili, et ei qui aufert spiritum principum :  
terribili apud omnes reges terrae.

Legt Gelübde ab und erfüllt sie dem Herrn,  
eurem Gott,  
ihr alle rings um ihn werdet Geschenke  
darbringen,  
dem Furchtbaren, und dem, der den  
Herrschenden den Geist wegnimmt.  
Der furchtbarer ist als alle Könige der Erde.